|  |
| --- |
| **Lehrkraft:** **Ulrich Metzger-Obermeier, OStR Leitfach: Katholische Religionslehre**  **Rahmenthema:** ***Hinter’m Horizont geht’s weiter***  **Der Himmel als Sehnsuchts-, Flucht- und Zielpunkt des Menschen** |
| Zielsetzung des Seminars: So sehr der Himmel für den Menschen der Innbegriff der Weite und Ferne ist, so sehr ist er Anlass für uns, unsere eigene Position auf der Welt zu betrachten und daran zu schärfen. In fast allen Religionen bedeutet Himmel Sitz einer transzendentalen Macht, welche das Geschehen auf der Erde beobachtet und lenkt. Da der Mensch dazu fähig ist, über seinen eigenen Horizont hinaus zu denken und sich vorzustellen vermag, was „dahinter“ sein könnte, setzt er sich damit auseinander und versucht, seine Gedanken mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln zu verarbeiten. |
| Mögliche Themen für die Seminararbeiten:  1. Aufgefahren in den Himmel – Zielort der Reise nach dem Tod  2. Das Himmlische Jerusalem – Apokalyptische Erwartung einer Gemeinde in der Christenverfolgung  3. Antike Himmelsvorstellungen I – Ägypten und Vorderer Orient  4. Antike Himmelsvorstellungen II – Griechenland und Rom  5. Der Himmel auf Erden – Die Verbindung von Geschichte und Zukunft im Deckengemälde der Würzburger Residenz  6. Astrologie & Astronomie – Auswirkungen der Sterne auf das Leben der Menschen  7. Himmelsbewohner – Bürger einer anderen Welt |